

Dung auf der Stoffplatte in Folge des so mächtigen Kapts aufgedrue-
 ten Naphthalins unmöglich erscheint. Ich habe den Versuch
 gemacht, einige Melitæen und Zygæonen fast durch 3 Wochen
 in diesem Apparate belassen. Obwohl die Tiere von Nässe
 triefen, war bei den Schreckenpattern gar keine Schimmel-
 bildung zu sehen, nur bei den Zygæonen zeigte sich oben
 an den Körnern ein mäßiger Schimmelaucatz, deren Er-
 reger aus dem Körper der Tiere gekommen scheinen, den
 an der Stoffplatte unter diesen Tieren, welcher Ort, noch
 genügend mit Naphthalin bestreut war ließ sich nicht
 das geringste Anzeichen eines Schimmelpilzes ablicken.
 Ich betone nochmals nach fast 3 Wochen die Aufweichens.

Ein wesentlicher Lichtpunkt dieses Apparates ist au-
 ßerdem dessen geringe Anschaffungskosten.

Hoschek

Literatur.

Berge's Schmetterlingsbuch 9. Aufl.
 Vollständig neu bearbeitet u. ergänzt
 von Prof. Dr. H. Rebel
 in Wien.

etwa 60 Bogen Text, gr. 4 mit zahlreichen Textillustra-
 tionen, und ca 1600 Abbildungen auf 52 Farbentafeln.

Erscheint in 3-4 wöchentlichen Zwischenräu-
 men in etwa 22 Lieferungen à Mk 1.20.

Der Name des Bearbeiters der 9. Aufl. des altbewähr-
 ten im neuem Gewände erscheinenden Berge's der Name
 Rebel bietet die sicherste Gewähr, daß in dem Wer-
 ke dem Schmetterlingsfreunde ein wertvolles Buch in
 die Hand gegeben wird. In knapper Form gehalten,
 ist es ein Handbuch, das nicht bloß den Anfänger in
 vortrefflich klarer Weise in die Schmetterlingskunde ein-
 führt, sondern auch Dem Fortgeschrittenen, ja selbst dem
 Gelehrten durch seine streng wissenschaftliche Gründlich-
 keit unentbehrlich sein wird.

Die prächtigen Farbentafeln, seit jeher eine
 Hauptstärke des „Berge“ die neben den Schmetterlin-
 gen meist auch die Raupen und deren Futterpflanzen
 darstellen, erfahren eine genau Durchsicht, und
 wo nötig, eine Verbesserung und Vermehrung.

Neu hinzugekommen sind 3 Tafeln und zahlreiche

Textillustrationen. Ausführliche Prospekt verleiht sich
 Verlangten

E. Schweizerbartsche Verlagsbuchhandl.

Nägels & Dr. Prosser, Stuttgart.

Mit jeder neuen Lieferung die erscheint, können wir
 das uns bis jetzt ein richtiges entomologisches Buch ge-
 fehlt hat. Das vollendete Werk wird unerreicht
 da stehen und für jeden Schmetterlings Liebha-
 ber unentbehrlich sein

Hg.

Um unseren E.T. Mitgliedern, speziell in der Provinz Gelegen-
 heit zu geben sich in allen entomologischen Angelegenheiten
 genau informieren zu können, werden wir mit Beginn des
 4. Jahrganges unserer Vereinszeitschrift einen „Sprechsaal“
 und „Briefkasten“ zur Einschaltung bringen.

Wir verpflichten uns sämtlichen einschlägige Anfragen
 insofern sie die Entomologie betreffen, soweit es im Bereiche der
 Möglichkeit liegt, korrekt zu beantworten.

Anfragen welche Interesse für die Allgemeinheit haben,
 werden in der Vereinszeitschrift unter dem Titel „Sprechsaal“
 veröffentlicht. Die auf die betreffenden Anfragen eingelan-
 genen Antworten gelangen in den nächsten Nummern
 der Vereinszeitung zur Veröffentlichung. Es ist im Interesse
 der Allgemeinheit gelegen, sich an der Erledigung dieser Sprech-
 saal Anfragen lebhaft zu beteiligen.

Anfragen deren Beantwortung speziell für den Frage-
 steller in Betracht kommen, finden Erledigung im Brief-
 kasten unter kurzer Chiffrierung des Anfragenden.

Wir ersuchen alle unsere E.T. Mitglieder von dieser Neu-
 einrichtung stets im Bedarfsfalle Gebrauch zu machen.

Die Redaktion.

Vereinssnachrichten.

Am 30. März d.J. fand die jährliche Generalversammlung
 statt, welche von den Mitgliedern stark besucht war. Bei der
 stattfindenden Wahl wurden die vom Wahlcomité vorge-
 schlagenen Funktionäre gewählt.

Antrag I wurde einstimmig angenommen ebenso der
 Antrag II. Antrag III wurde mit 39 gegen 4 Stimmen
 ebenfalls angenommen.

Unanimig niedergeduldet. Weiter wird nun mit
wieder den Vorst. und dankt den austretenden Ausschuss
Mitgliedern. Die privaten Verhältnisse haben nicht wie-
der kandidierten für ihre Mithwaltung im verfluss-
ten Vereinsjahre, sowie im Namen des neugewähl-
ten Ausschusses für die Wahl.

Bei der nun folgenden Demonstration der Falter
aus der Gattung Papilio, zu welcher hauptsächlich die
Herren Harmuth und Ronicke ihre Tiere brachten,
zeigte Herr Neustetter diese vor, und besprach in ein-
gehender Weise die Merkmale der einzelnen Var. u. Ab.
Es lagen vor: von *Pap. podalirius* die ab. undecimli-
neatus Sim. mit elf schwarzen Binden in den Vorderfl.
mehrere Stücke der gen. aest. randaclus z. aus Bukowi-
na u. Südeuropa mit weiß bestrubten Hinterleib, sowie
längeren Schwänzen, gen. van. miegi Kisp., ab. ornata
die spanische ab. feidhamelii Dup. eine größere, fast
ganz weiße Form, die über dem Hinterflügel Auge
einen schmalen roten Fleck trägt, die afrikanische
Form ab. lottai, sowie verschiedene Stücke mit mehr
oder weniger breiteren oder verdunkelten Binden.
Von *Pap. machaon* lagen vor, sehr schöne abarative Stücke
aus Braunschweig, sowie anderen Fundorten, weiter
ab. sphyxus St. mit stark verbreiteter bis zur Mittelzelle rei-
chenden Antemarginalbinde der Hinterflügel, verschiede-
ne Stücke aus Syrien, die ab. aurantiaca Gr. mit tiefgel-
ber und ab. pallida Guitt mit lichter Grundfarbe. Verschie-
dene Stücke von ab. bimaculatus Sim. mit schwarzem
Punkt in dem gelben Keilfleck der 6. Zelle der Vorderfl.
sowie der ab. immaculatus ohne den schwarzen Fleck
in der 7. Zelle, waren stark vertreten. Ein sehr schö-
nes Stück des H. Ronicke weist zwar auf dem
rechten Vorderfl. in der 7. Zelle noch einen kleinen
Punkt auf, die schwarzen Flecke in der 8. Zelle sind
jedoch gleichmäßig tief schwarz. Weiter wurden vorge-
zeigt und erklärt die Formen, hypokrates, romana, rufi-
punctata, fenestrella, maccabeus, sikkimensis und
andere ab. von *Pap. alexanor* und *Pap. hospiton* sowie
Pap. ruthus und *ruthelus* und andere mehr.

Der lehrreiche Verlauf des ersten Demonstrationssa-
bends lässt den Schluss ziehen, dass dies Veranstaltungen
besonders für die Anfänger von einem bedeutenden

Werte sind, ja selbst die alten Sammler finden sich genug
hoff zur Belohnung, da in den bisherigen entomologischen
Lehrbüchern wenig oder gar nicht auf die berechtigten Aberr.
Rücksicht genommen wurde. Speziell bei den Aberr. sollen
wir nur die berechtigten anerkennen und alle an-
deren mit nur kaum merklichen Unterschieden aus-
merzen. Durch den ersten Erfolg ermutigt, setzen wir
die Demonstrations Abende weiter fort und finden
dieselben an folgenden Abenden statt:

Am 6. April	über die Gattung: Thais u. Doritis
" 13 "	" " " " " " Farnassius
" 20 "	" " " " " " Pieris, Euclype, Fera,
	colus und Aporia
" 27 "	" " " " " " Leptidia, Colias, Gonoph.
" 4 Mai "	" " " " " " Charaxes, Apatura, Li-
	menitis u. Neptis.
" 18 "	" " " " " " Pyrameis, Vanessa, Do-
	lygonia, Arachnia.

Die T. Mitglieder werden ersucht an diesen Abenden
Falter der betreffenden Gattungen mitzubringen.

In den Sommermonaten werden die Vereins-
abende an folgenden Tagen abgehalten:
4. u. 18. Mai; 8. u. 22. Juni; 6. u. 20. Juli; 3. u. 17. August.
Vom 7. September angefangen finden die Vereins-
abende wieder jeden Dienstag statt.

Die Mitteilungen werden nur an die Mitglie-
der abgegeben.
Einschreibgebühr 1 Kr. Jahresbeitrag 5 Kr 20 h.
welcher auch Halb- oder vierteljährlich eingezahlt
werden kann.

- Neue Mitglieder.
- Herr Franz Phillips Fabrikant
Cöln Rhein Klingelpütz 49.
 - Adressen-Änderung
 - Herr B. Aspfäller Lehrer
U. Mais-Meran Villa Heimkehr
 - " A. Horlacher Wien III. Rosenhügelstraße 30
 - " Karl Novalek Ingenieur
Wien II. Enggutsstraße 20b
- Die Vereinsleitung

Verein für Kakt- u. Schmetterlingskunde für das nördliche Böhmen.
Die Mitgliederversammlungen etc. folgen regelmäßig am 1. u. 3. Sonntag im Monat nachmittags um 6^h im Vereinslokal: Hempel's Restauration in Rumburg (Kittauergasse).
Erlöbe willkommen.

Suche
den I. Jahrg. der Mitt. des ent. Ver. Polycena zu erwerben.
M. Gillmer
Löthen i. A., Elisabethstrade N. 7.

Falter
der Gattungen Parnassius u. Colias im Tausch oder gegen baar gesucht
Paul Ronicke
Wien, VII. Pfeifergasse N. 6.

Dendr. pini - Raupen aus hochalpiner Lage frisch geграben, zum großen Teile ab. brünela ergehend, gibt ab per Stüd. 1 M.
J. Sakulin
Wien, V. Schönbrunnerstrade 94.

Machaon - Puppen sucht zu kaufen
Carl Stephan
Wien, VIII. Kalvarienberggasse 8.

Bruno Holtheuer's
Raupenkalender um Kr. 1'60 zu vergeben.
A. Pressler jun.
Wien, VI. Dürergasse 6.

Puppen von Sp. ligustri, Dil. tiliae, Sat. spini gibt ab
Josef Walsch
Wien, II. Al. Pfargasse 26.

Calcium-Carbid
per kg 40 h, Doseninsatz 20 h, welche retournirt werden.
Plan. Heinkellner
Wien, XXI. Leopoldau 168.

Eulen-Raupen (Freilandtiere), gemischt, per Stüd. M. 0'80, auch im Tausch. Portocentra. Lieferbar Ende April. Nehme schon jetzt Bestellungen an.
A. Pressler jun.
Wien, VI. Dürergasse 6.

Exotische Schmetterlinge sind um jeden Preis abzugeben.
E. Gibs
Wien, XVIII. Leitermeiergasse 4.

Eier von Latoc. haxini, per Stüd. 30 h, auch im Tausch.
Max Gernat
Wien, XIV. Ansteing. 6.

Laja - Raupen (erwachs.) kauft oder nimmt im Tausch
L. Stephan
Wien, XVIII. Kalvarienbergg. 8.

Ich kaufe stets gegen Baarzahlung in großen Mengen geschlüpfte Falter mit passender Arten, z. B. Kohlweißling ♀, Zitronenfalter ♂, Admiral, Schwalben, schwarze, Apollo, diverse Bärenspinner, ligustri ocellata, euphorbiae, eponor, hesperidio, atropos, pyri, spini u. pavonia u. a. Arten. Auch Tausch.
Habe prächtige Exoten und Europäer, ebenso Käfer.
Angebote bitte zu richten an
Gustav Seidel
Hohenau, Nied. O.

Spannblätter sind billig abzugeben.
Jak. Herlinger
Wien, X. Alcingergasse 71.

Eier oder Räuptionen von Arct. caja hat abzugeben
Patejsky
Wien, III. Rasumoffskygasse 4.

Falter v. Prot. convolvuli und Puppen v. Atth. Cynthia gibt ab im Tausch od. gaa. baar
Carl Patejsky
Wien, III. Rasumoffskygasse 4.

Raupenkästen mittl. Größe sucht zu kaufen
Karl Töppel
XIII. Breitenseerstrade 13.

Laja - Falter der III. u. IV. Inzucht gibt ab
Carl Patejsky
Wien, III. Rasumoffskygasse 4.

Raupennester v. Th. pityocampa liefert in jeder Anzahl per St. 50 Pf.
Julius Sakulin
Wien, V. Schönbrunnerstrade 94.

Berges Schmetterlingsbuch 8. Auflage sehr gut erhalten, ist billig zu haben.
Auskunft im Verein.

Aberationen und Fwitter sämtl. Familien d. palaarkt. Fauna, namentl. Arct. caja, villica, hebe, etc. Aberationen zu höchsten Preisen zu kaufen gesucht. Ansichtsendungen gegen Portovergütung erwünscht.
Franz Phillips
Köln a. R. Klingelpütz 44.

Zuschriften sind zu richten an den Obmann Fr. Harmuth, Wien, IX. Lichtensteinstr. 82.

Im Selbstverlage des Vereins. Für den Inhalt verantwortlich Em. Kyselä.
Druck lithographische Anstalt Fr. Jost, Wien.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen des entomologischen Vereines Polyxena](#)

Jahr/Year: 1909

Band/Volume: [3_12](#)

Autor(en)/Author(s): Anonym

Artikel/Article: [Vereinsnachrichten. 52-54](#)